

# **Landesbibliothek Oldenburg**

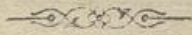
## **Digitalisierung von Drucken**

57. Stück, 01.07.1880

# Gesetzblatt

für das

## Herzogthum Oldenburg.



XXV. Band. (Ausgegeben den 1. Juli 1880.) 57. Stück.

### Inhalt:

- N<sup>o</sup>. 101.* Verordnung für das Herzogthum Oldenburg vom 24. Juni 1880, betreffend Aenderung der *N<sup>o</sup>. 37 d 2* der Taxe zu dem Gesetze für das Herzogthum Oldenburg vom 15. März 1870, betreffend die Gebühren in Verwaltungssachen.
- N<sup>o</sup>. 102.* Bekanntmachung des Staatsministeriums, Departement der Finanzen, vom 22. Juni 1880, betreffend Anwendung der Forstordnung vom 28. September 1840 auf verschiedene in und bei Hollen in der Gemeinde Ganderkesee belegene Holzungen des minderjährigen Sohnes des weiland Baumanns Johann Diedrich Hollmann zu Hollen, Namens Cord Martin Hollmann, und des Baumanns Cord Diedrich Schütte zu Hollen.

### *N<sup>o</sup>. 101.*

Verordnung für das Herzogthum Oldenburg, betreffend Aenderung der *N<sup>o</sup>. 37 d 2* der Taxe zu dem Gesetze für das Herzogthum Oldenburg vom 15. März 1870, betreffend die Gebühren in Verwaltungssachen.

Oldenburg, den 24. Juni 1880.

Wir Nicolaus Friedrich Peter, von Gottes Gnaden  
Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog

von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen  
und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr  
von Fever und Kniphausen zc. zc.,

verordnen auf Grund des Artikels 137 Ziffer 2 des  
Staatsgrundgesetzes, was folgt:

Die Bestimmung unter No 37 d 2 der Taxe zu dem  
Gesetze für das Herzogthum Oldenburg vom 15. März  
1870, betreffend die Gebühren in Verwaltungssachen, erhält  
folgende Fassung:

„wenn das Eigenthum nur eines Theils des Schiffes  
übergegangen ist, die entsprechende Quote dieser  
Gebühr, mindestens aber 1 Mark.“

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namens-Unterschrift  
und beigedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben auf dem Schlosse zu Rastedt, den 24. Juni  
1880.

(L. S.)

**Peter.**

Kubstrat. Jansen. Tappenbeck.

Bödeker.

N<sup>o</sup>. 102.

Bekanntmachung des Staatsministeriums, Departement der Finanzen, betreffend Anwendung der Forstordnung vom 28. September 1840 auf verschiedene in und bei Hollen in der Gemeinde Ganderkesee belegene Holzungen des minderjährigen Sohnes des weiland Baumanns Johann Diedrich Hollmann zu Hollen, Namens Cord Martin Hollmann, und des Baumanns Cord Diedrich Schütte zu Hollen.

Oldenburg, den 22. Juni 1880.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die in den §§. 21—46 der Forstordnung vom 28. September 1840 enthaltenen Vorschriften hinsichtlich der unter den Nummern 4—6, 8, 9, 21—26, 32 und 33 der Beilage I. dieser Forstordnung bezeichneten strafbaren Handlungen unter den in §. 74 der Forstordnung enthaltenen näheren Bestimmungen auf folgende in und bei Hollen in der Gemeinde Ganderkesee belegene Holzungen:

1. des minderjährigen Sohnes des weiland Baumanns Johann Diedrich Hollmann zu Hollen, Namens Cord Martin Hollmann,

Flur 8 Parc. 323/199, groß 3,1150 ha, Fuhren-  
kamp, genannt Nedderheide,

Flur 8 Parc. 81, groß 0,3385 ha,

„ „ Parc. 82, groß 0,3527 ha,

„ „ Parc. 83, groß 0,6288 ha,

„ „ Parc. 279/84, groß 1,3238 ha,

„ „ Parc. 241/111, groß 0,4085 ha,

theils Laub-, theils Nadelholz,

2. des Baumanns Cord Diedrich Schütte zu Hollen,

Flur 8 Parc. 322/199, groß 3,1603 ha, Fuhren-  
kamp,

für anwendbar erklärt sind, und daß der Holzwärter Voigt zu Stenum mit der Beaufsichtigung der oben bezeichneten Holzungen beauftragt und in Gemäßheit des §. 73 der Forstordnung beeidigt worden ist.

Oldenburg, den 22. Juni 1880.

Staatsministerium.

Departement der Finanzen.

R u h s t r a t.

---

Bödeker.